
INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	III
Überblick.....	V
Gliederung.....	IX
Literaturverzeichnis	XIX

ÜBERBLICK

Der präventive Erstzugriff der Polizei	1
Erster Teil – Historische und rechtliche Grundlagen	7
I. Historische Entwicklung des Nebeneinanders von Polizei- und Sicherheitsrecht in Deutschland	8
II. Einordnung des Erstzugriffs in das System der polizeirechtlichen Gefahrenabwehr	16
Zweiter Teil – Praxis des Erstzugriffs	29
Dritter Teil – Analyse der rechtlichen Grundlagen unter Rückbezug zur Praxis des Erstzugriffs	41
I. Dogmatik des Erstzugriffs	43
II. Besondere Normierung des ersten Zugriffs in Bayern, Baden-Württemberg und Niedersachsen.....	57
III. Zusammenfassung und Ergebnis.....	84

Vierter Teil – Problemstellungen.....	87
I. Unmöglichkeit der sonderbehördlichen Gefahrenabwehr.....	89
II. Unaufschiebbarkeit.....	110
III. Abgrenzung der Unmöglichkeit zur Unaufschiebbarkeit.....	118
IV. Zweck und Funktion von Kompetenzvorschriften.....	123
V. Konkurrenzregeln und abschließende Wirkung von Normen im Gefahrenabwehrrecht	136
VI. Ergebnis.....	165
 Fünfter Teil – Verfassungsrechtlicher Rahmen	167
I. Polizeirecht im Gegenspiel des staatlichen Gewaltmonopols und gleichzeitiger Begrenzung staatlicher Macht	168
II. Grundsatz der Effektivität der Gefahrenabwehr	173
III. Der polizeiliche Erstzugriff im Lichte der Schutzpflichtenlehre	181
IV. Ergebnis.....	210
 Sechster Teil – Dogmatische Konsequenzen.....	213
I. Entwicklung neuer Tatbestandsmerkmale für die gesetzliche Regelung: der sofortige Handlungsbedarf und das Erfordernis der gegenwärtigen Gefahr.....	214
II. Formelle Anforderungen an die Polizei	227
III. Materielle Anforderungen an die Polizei	238
IV. Rechtsfolgen des Erstzugriffs.....	250
V. Ergebnis.....	263
 Siebter Teil – Formulierungsvorschlag für die gesetzliche Neufassung des Erstzugriffs	265
Schlusswort.....	269

Inhaltszusammenfassung	271
------------------------------	-----